

---

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

## **DR. NAAS: GASTRONOMIE BRAUCHT ENDLICH PERSPEKTIVE – AUSSENGASTRONOMIE ÖFFNEN**

05.03.2021

---

- **Öffnung der Außengastronomie ermöglichen**
- **Ministerpräsident vergisst Versprechen im Wahlkampf**
- **Hilfe zur Öffnung mit Hygienekonzepten statt Dauerlockdown**

WIESBADEN – „Die Gastronomie in Hessen braucht endlich eine Öffnungsperspektive, die auch den Namen verdient. Wir Freie Demokraten fordern, die Landesregierung auf, dass sie eine Öffnung der Außengastronomie mit Kontaktnachverfolgung, Abstand und Hygienekonzepten zulässt“, erklärt der wirtschaftspolitische Sprecher der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, Dr. Stefan NAAS. Seit mehr als vier Monaten sind Cafés und Restaurants jetzt geschlossen. Die Folgen dieser dauerhaften Schließungen sind existenzbedrohend für die Gastronomen. „Die Landesregierung hat eine Wurst ins Schaufenster gehängt, die aber niemand erreichen kann, weil sie den Schlüssel zur Tür weggeworfen hat. Es ist nicht nachvollziehbar, warum man nun zu Recht für etliche Branchen, wie Fitnessstudios, Buchhandlungen oder Baumärkte eine Lösung gefunden hat, aber den Gastronomen weiter gar keine Perspektive aufzeigt“, kritisiert Naas.

Hessen hat dabei nicht einmal die Bundesbeschlüsse, die eine Öffnung der Außengastronomie ab dem 22. März vorsehen, in Aussicht gestellt. Stattdessen habe der Ministerpräsident entgegen seiner pointierten Aussage im Wahlkampf in Fulda gar keine Aussage zu den weiteren Öffnungsschritten gemacht. „Der grüne Wirtschaftsminister und seine Partei sind dabei der Bremser und werden damit zunehmend eine Belastung für die Menschen in diesem Land. Aus unserer Sicht ist eine Öffnung der Außengastronomie jetzt absolut verantwortbar. Wenn sich Menschen zu Hause mit fünf Personen treffen können, warum sollte das nicht auch im Restaurant mit Abstand und Kontaktnachverfolgung möglich sein“, fordert Naas. Statt immer weiter im Lockdown zu

verbleiben und durch tröpfchenweise Hilfe die Gastronomen zum Nichtstun zu verdammen, fordern die Freien Demokraten Hilfe zur Öffnung. Dies könne durch Unterstützung bei der Erstellung von Hygienekonzepten sein oder durch eine Teststrategie, die sichere Restaurantbesuche ermöglicht. „Wenn Testungen unproblematisch und dauerhaft zur Verfügung stehen und das Infektionsgeschehen unter Kontrolle ist, ist eine Öffnungsperspektive auch für die Innengastronomie notwendig“, so Naas abschließend.

---

**Kontakt:**

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: [presse-fdp@ltg.hessen.de](mailto:presse-fdp@ltg.hessen.de)